

Wolfgang Hering

Kinderliedermacher und Buchautor

Tagesseminar

Sprachförderung und Deutsch lernen mit musikalischen Mitteln

Die Wahrnehmungsbereiche Sprache, Musik, Bewegung können gut unter dem Blickwinkel der Sprachförderung miteinander verbunden werden. Eine besondere Bedeutung bei der Betrachtung der Sprachentwicklung von Kindern ist – neben Wortschatz, Satzaufbau, Wortbildung und sprachlichem Handeln – der Bereich der Prosodie (d. h. der Klang der Sprache). Zur Prosodie gehören Aspekte wie Akzente und Betonungen, Sprachmelodien, Pausen beim Sprechen und Tonhöhen.

Pfiffige Fingerspiele

Das kleine Handtheater ist eine wunderbare Möglichkeit kleine Kinder anzusprechen. Sie regen nicht nur die Motorik an, sondern üben das Sprachverhalten und aktivieren die sinnliche Wahrnehmung. Immer sind kommunikative Momente enthalten.

Rhythmische Sprechtexte

Wenn Sprache auf einen Grundschlag bezogen gesprochen wird, dann werden auch die rhythmischen Vorlieben von Kindern angesprochen. Dazu gehören auch Knireiter, witzige Kinderverse, Abzählreime, Zungenbrecher, Klatsch- und Laufspiele.

Bewegungslieder

Bei einem Bewegungslied müssen die Zutaten stimmen. Die Melodie darf nicht zu schwierig sein, sollte ins Ohr gehen und wieder erkannt werden. Der Text lebt von einem umgangssprachlichen, flüssigen aber auch korrektem Deutsch. Der Text in mehreren Strophen sollte weitgehend die gleiche Silbenverteilung haben. Das Versmaß und die Reime sollten stimmen. Die Bewegungsidee muss kindgemäß und originell sein.

Tanzlieder mit und ohne Requisiten

Kinder tanzen und bewegen sich gern. Mit großen Vergnügen tragen sie eigene spannende Spielideen und Tanzvorschläge zum Geschehen bei. Requisiten wie Tücher, Luftballons, Nüsse, einfache Instrumente können einbezogen werden.

Klanggeschichten und Spiel mit Orff-Instrumente

Faszinierend ist es zu erleben, wenn Kinder Musikinstrumente selbst ausprobieren können. Sie sind begeistert, wenn sie Klanggeschichten gestalten und begleiten können. Die Geschichten beinhalten meist Gegenstände, Personen und Ereignisse aus der realen und märchenhaften Kinderwelt. Wird ein bestimmtes Wort genannt, spielt das Kind den Klang eines zugeordneten Instrumentes.

Interkulturelle Bewegungslieder

Hier stehen zahlreiche einfache Bewegungslieder und Spielgedichte mit ausführlichen Praxisanleitungen und deutschen Textübertragungen aus vielen

Ländern im Mittelpunkt. Schwerpunkte sind die südlichen und östlichen europäischen Länder - eine Fundgrube für die interkulturelle Arbeit und für alle, die Interesse an internationalen Spielliedern haben. Auch die Herkunftsländer von Flüchtlingen (Afghanistan, Syrien, Nordafrika) werden berücksichtigt.

Alle Texte und Noten werden in einer Seminarmappe zur Verfügung gestellt.